



SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

27. SPIELTAG | SONNTAG, 5. APRIL 2015, 13.30 UHR | 1860 MÜNCHEN – FC ERZGEBIRGE AUE

SPONSOR DES TAGES.

muenchen.de
Das offizielle Stadtportal



Think Blue.

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Zwei Generationen für Sechzig
- 6 **Die Mannschaften** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner FC Erzgebirge Aue** | Vertrauen & Wille intakt
- 10 **Team-Fakten** | Kader Aue | So lief die Saison bisher
- 12 **Zwei im Vergleich** | Krisztian Simon vs. Selcuk Alibaz
- 14 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 16 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 18 **Ticketinformationen** | Heimspiel gegen VfL Bochum
- 19 **Spielplan** | Alle Partien der Rückrunde

LÖWEN LIVE

- 20 **Rodri** | Endlich so richtig Löwe
- 24 **Buntes** | Löwen sorgen für Lächeln
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Vitus Eicher
- 29 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 **U21** | Viel Lob, aber keine Tore | Einblick: Andreas Scheidl
- 32 **U19** | Dreckiger Arbeitssieg | Das ist los im NLZ

LÖWEN BUSINESS

- 34 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 36 **Löwenfreunde** | Übersicht | Integration durch Fußball
- 38 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

FANTRIBÜNE

- 42 **Diverses** | Region 7 | Unterstützung für Tansania
- 44 **Sechzig von A bis Z** | Korbinian Vollmann
- 46 **Mein Stammpfad** | Selfies aus der Allianz Arena
- 48 **Auswärtsfahrer** | Eintr. Braunschweig | Nachruf
- 50 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14€/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

Liebe Sechzger,

Zunächst darf ich Euch allen ein Frohes Osterfest wünschen – und uns allen sprichwörtlich drei Eier gegen Aue.

Ein Sieg wäre heute mehr als nur ein gelungenes Ostergeschenk, das wissen wir alle. Umso wichtiger ist es, dass wir – zumindest habe ich den Eindruck gewonnen – in letzter Zeit alle ein Stück näher zusammengerückt sind. Alles ist dem sportlichen Erfolg untergeordnet.

Und das ist genau der Löwengeist, den wir in dieser Phase brauchen: Gemeinsam für Sechzig, liebe Löwen!

Wir sind auf einem guten Weg, nicht zuletzt nach dem 3:0 in Fürth und auch nach dem Kraftakt gegen Aalen. Und daran habt ihr, liebe Sechzger, einen sehr großen Anteil.

In diesem Sinne auf ein frohes Osterwochenende,

Euer



Gerhard Mayrhofer,
Löwen-Präsident



Bild der Woche





Zwei Generationen – Gemeinsam für Sechzig

Zum Captainsdinner, in diesem Fall zum Captainslunch, traf der Kapitän der Meisterlöwen, Peter Grosser, den aktuellen Kapitän der 1860-Profis, Christopher Schindler. Im Kampf um den Klassenerhalt, da ist sich der 76-jährige ehemalige Mittelfeldspieler sicher, geht es nur gemeinsam: „Deshalb möchte ich Dir eins mit auf den Weg geben: Das Kapitänsamt ist gleichzeitig Ehre und Verantwortung. Du musst selbstbewusst auftreten! Sprich mit Deinen Kameraden! Nimm es in die Hand! Sei positiv!“



TSV 1860 München

Torhüter



Michael Netolitzky



Stefan Ortega



Vitus Eicher

Verteidiger



Moritz Volz



Kai Bülow



Guillermo Vallori



Jannik Bandowski



Martin Angha



Gary Kagelmacher



Christopher Schindler



Maximilian Wittek

Mittelfeld



Dominik Stahl



Daylon Claassen



Anthony Annan



Edu Bedia



Daniel Adlung



Ilie Sanchez



Krisztian Simon



Valdet Rama



Julian Weigl



Richard Neudecker



Korbinian Vollmann

Sturm



Rodri



Stephan Hain



Rubin Okotie



Marius Wolf



Fejsal Mulic

Trainer



Torsten Fröhling



Collin Benjamin



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



FC Erzgebirge Aue



1
Martin Männel



27
Marius Schulze



31
Mario Seidel



33
Sascha Kirschstein

Torhüter



2
Benedikt Krug



3
Marcin Sieber



4
Thomas Paulus



5
Filip Luksik



10
Michael Fink

Verteidiger



15
René Klingbeil



16
Vladimir Rankovic



17
Sebastian Hertner



18
Nils Miatke



24
Roman Golobart



29
Stipe Vucur



6
Philip Hauck



7
Romario Körtzorg



20
Oliver Schröder



21
Patrick Schönfeld



22
Rico Benatelli



23
Dorian Diring

Mittelfeld



25
Clemens Fandrich



28
Felix Kunert



30
Fabian Müller



35
Alexander Dartsch



38
Selcuk Alibaz



8
Mike Könnecke



9
Stefan Mugosa



11
Arvydas Novikovas



14
Killien Jungen



19
Bobby Wood

Sturm



CT
Tomislav Stipic



CO
Steffen Ziffert



TT
Max Urwantschky

Trainer

VERTRAUEN & WILLE INTAKT.



Zuletzt blieb der FC Erzgebirge Aue 507 Minuten ohne Tor. Trotzdem verbreitet Cheftrainer Tomislav Stipic Optimismus, glaubt fest an den Klassenerhalt. Im Winter kamen acht Neue, sorgten kurzfristig für einen Aufschwung. Doch bereits seit fünf Spielen warten die Veilchen auf einen Sieg.

Der FC Erzgebirge Aue schaffte 2012 und 2013 erst sehr spät und nur knapp den Klassenerhalt. 2014 stand der Ligaverbleib dagegen frühzeitig fest. Unter Trainer Falko Götz schienen die Veilchen gefestigt. Doch der Schein trügte: Nach vier Niederlagen zu Saisonbeginn und dem letzten Tabellenplatz war die Geduld mit dem Trainer zu Ende. Als erster Klub der laufenden Spielzeit zog Aue die Reißleine und entließ den Coach.

Besonders die Abschlusschwäche machte den Sachsen nach dem Weggang von Jakub Sylvestr und Guido Kocer zu schaffen. Das Duo hatte in der Vorsaison die Hälfte der 42 Tore erzielt. In den ersten fünf Spielen erzielten die Veilchen dagegen nur ein kümmerliches Törchen.

TRAINER UND UMFELD

Etwas überraschend verpflichtete der FC Erzgebirge Tomislav Stipic als Krisenmanager. Im kroatischen Tomislavgrad geboren, sammelte er beim SV Denkendorf als Spielertrainer erste Erfahrungen. 2010 wechselte er als Nachwuchscoach zum FC Ingolstadt. 2013 übernahm er die Reserve der Schanzer in der Regionalliga Bayern. Sein Profidebüt in Aue begann Stipic mit einer

0:2-Niederlage. Danach folgten zwei Heimsiege gegen St. Pauli und Aalen, dazwischen ein 1:1 bei seinem Ex-Klub Ingolstadt. Hoffnung keimte im Erzgebirge auf. Doch schnell war die Euphorie wieder verpufft. Bis zur Winterpause kamen nur noch sieben Punkte hinzu. So überwinterten die Veilchen auf dem letzten Tabellenplatz. „Ich zweifle nicht. Unruhe bringt schon allein der Kampf um den Klassenerhalt in den Verein, da muss der Trainer nicht noch sein Übriges dazu tun“, sagte Stipic zur Situation.

ZU- UND ABGÄNGE

Gleich acht Zugänge verpflichtete Aue im Winter, darunter mit Bobby Wood und Sebastian Hertner auch zwei Löwen. Dazu kamen mit Roman Golobart (1. FC Köln), Stefan Mugosa, (1. FC Kaiserslautern), Vladimir Rankovic (Hannover 96), Benedikt Krug (TSV Schwabmünchen), Clemens Fandrich (RB Leipzig) und Selcuk Alibaz (Karlsruher SC) zum Teil Spieler, die schon höherklassig Erfahrungen sammelten.

Die Transferaktivitäten schienen sich zunächst auszuzahlen. Aue startete furios ins Jahr 2015, gewann gegen die beiden Aufstiegs-kandidaten RB Leipzig und Fortuna Düsseldorf. Doch dann folgten

fünf Spiele ohne Sieg (drei Niederlagen, zwei Remis) und ohne Tor. Seit 507 Minuten warten die Veilchen nun auf einen Treffer.

Ein Grund hierfür sind die großen Verletzungssorgen. Erst hatte sich Wood gegen Darmstadt das Innenband gerissen, dann erwischte es der Reihe nach Arvydas Novikovas, Clemens Fandrich und Nils Miatke, für den die Saison nach einer schweren Knieverletzung wohl beendet ist. Auch der Coach geriet in die Kritik, bekam aber nach der 0:3-Niederlage in Aalen auf einer Krisensitzung das Vertrauen der Vereinsführung ausgesprochen.

FORM UND ZIELE

Zuletzt im Heimspiel gegen die SpVgg Greuther Fürth spielte Aue nicht wie ein Absteiger. Was jedoch blieb, war die mangelhafte Chancenverwertung. „Wir waren die bessere Mannschaft, haben viel mehr Herz ausgeschüttet und mehr Chancen kreiert. Wir sind einige Mal durchgekommen, haben uns aber nicht belohnt“, analysierte Stipic. Der Wille und das Vertrauen seien intakt. „Wenn die Torchancen in den letzten acht Spielen ebenfalls kommen, werden wir sie auch machen“, bleibt der Trainer Optimist.

DER VEREIN.

Anschrift:

FC Erzgebirge Aue e.V.

Lößnitzer Straße 95

08280 Aue

Tel.: (0 37 71) 59 82 0

Fax: (0 37 71) 59 82 29

Internet:

www.fc-erzgebirge.de

klein@fc-erzgebirge.de

www.twitter.com/FCErzgebirgeAue

www.facebook.com/FCErzgebirgeAue

Gründungsdatum: 24.09.1949

Mitglieder: 2.800 (01.07.2014)

Vereinsfarben:

Lila-Weiß

Sparkassen-Erzgebirgsstadion:

15.711 Plätze

Präsident:

Helge Leonhardt

Geschäftsführer:

Michael Voigt

Pressesprecher:

Peter Höhne

Erfolg: Meister der DDR 1956, 1957, 1959; Pokalsieger der DDR 1955; Aufstieg in die 2. Bundesliga 2003, 2010



DER LEADER.

Michael Fink

WEITGEREISTER ALLROUNDER SPRICHT TACHELES

Geboren in Waiblingen wechselte **Michael Fink** (33) im Alter von zehn Jahren zum VfB Stuttgart. Dort durchlief er alle Jugendteams, gewann die Deutsche B-Juniorenmeisterschaft und den DFB-Juniorren-Vereinspokal. Der Sprung zu den VfB-Profis blieb ihm verwehrt. Das gelang ihm bei Arminia Bielefeld. Über Eintracht Frankfurt wechselte er 2009 zu Besiktas Istanbul.

Anfangs spielte der Mittelfeldspieler regelmäßig in der Süper Lig. Doch nachdem Bernd Schuster Trainer wurde, ging es in Finks Karriere bergab. Einer Ausleihe zu Borussia Mönchgladbach folgte ein Jahr bei Samsunspor. Anschließend war Fink arbeitslos.

Im Dezember 2012 verpflichtete ihn Aue. Dort avancierte der vielseitige Fink zum Abwehrchef, nimmt sich auch mal die jungen Spieler zur Brust. „Der eine oder andere muss aufwachen. Wir müssen auch mal dreckig sein“, so die Forderung im Abstiegskampf.

SO KÖNNTE AUE SPIELEN.



DER TRAINER.



Tomislav Stipic

Geboren: 01.08.1979

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 09.09.2014

22 Ligaspiele (5 Siege, 7 Unentschieden, 10 Niederlagen)

DIE FAKTEN.

Der FC Erzgebirge Aue wurde 1949 als BSG Pneumatik Aue gegründet und gewann zwischen 1956 und 1959 als SC Wismut Karl-Marx-Stadt drei DDR-Meisterschaften.

1985 und 1987 gelang den Veilchen jeweils der Einzug in den UEFA-Pokal-Wettbewerb. 1985 schied das Team bereits in der 1. Runde gegen Dnipro Dnipropetrowsk aus. 1987 scheiterte Aue in der 2. Runde am albanischen Vertreter Flamurtari Vlorë.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Martin Männel	16.03.1988		Tor	2250	0	2	0	0
2	Benedikt Krug	07.02.1995		Abwehr	0	0	0	0	0
3	Marcin Sieber	31.01.1996		Abwehr	64	0	0	0	0
4	Thomas Paulus	14.03.1982		Abwehr	946	0	2	0	0
5	Filip Luksik	03.02.1985		Abwehr	1160	0	1	0	0
6	Philip Hauck	20.01.1993		Mittelfeld	34	0	0	0	0
7	Romario Kortzorg	25.08.1989		Mittelfeld	1594	3	5	0	0
8	Mike Könnecke	23.08.1988		Angriff	800	0	1	0	0
9	Stefan Mugosa	26.02.1992		Angriff	637	1	1	0	0
10	Michael Fink	01.02.1982		Abwehr	1967	0	5	0	0
11	Arvydas Novikovas	18.12.1990		Angriff	1338	2	5	0	0
14	Killien Jungen	05.02.1995		Angriff	0	0	0	0	0
15	René Klingbeil	02.04.1981		Abwehr	1575	2	1	0	0
16	Vladimir Rankovic	27.06.1993		Abwehr	577	0	1	0	0
17	Sebastian Hertner	02.05.1991		Abwehr	259	0	1	0	0
18	Nils Miatke	30.01.1990		Abwehr	799	0	1	1	0
19	Bobby Wood	15.11.1992		Angriff	556	2	1	0	0
20	Oliver Schröder	11.06.1980		Mittelfeld	634	0	2	0	0
21	Patrick Schönfeld	21.06.1989		Mittelfeld	1298	1	4	0	0
22	Rico Benatelli	17.03.1992		Mittelfeld	1611	2	4	0	0
23	Dorian Diring	11.04.1992		Mittelfeld	667	0	1	0	0
24	Roman Golobart	21.03.1992		Abwehr	116	0	0	0	0
25	Clemens Fandrich	10.01.1991		Mittelfeld	616	0	1	1	0
27	Marius Schulze	29.04.1993		Tor	0	0	0	0	0
28	Felix Kunert	27.11.1991		Mittelfeld	0	0	0	0	0
29	Stipe Vucur	22.05.1992		Abwehr	2058	2	5	0	0
30	Fabian Müller	06.11.1986		Mittelfeld	1874	2	3	0	0
31	Mario Seidel	19.01.1995		Tor	0	0	0	0	0
33	Sascha Kirschstein	09.06.1980		Tor	90	0	0	0	0
35	Alexander Dartsch	29.08.1994		Mittelfeld	100	0	0	0	0
38	Selcuk Alibaz	03.12.1989		Mittelfeld	818	2	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Romario Kortzorg (Botev Plovdiv), Henri Anier (Motherwell FC), Patrick Schönfeld (Arminia Bielefeld), Thorsten Schulz (Dynamo Dresden), Mario Seidel (Erzgebirge Aue/A-Junioren), Stipe Vucur (FC Wacker Innsbruck), Román Golobart (1. FC Köln), Bobby Wood (TSV 1860 München), Sebastian Hertner (TSV 1860 München), Selcuk Alibaz (Karlsruher SC), Clemens Fandrich (RB Leipzig), Benedikt Krug (TSV Schwabmünchen), Vladimir Ranković (Hannover 96)

Abgänge:

Max Gehrman (FSV Zwickau), Zlatko Janjić (MSV Duisburg), Guido Koçer (Gençlerbirliği), Philipp Müller (VfB Auerbach), Dominic Rau (Hallescher FC), Kevin Schlitte (Germania Halberstadt), Jakob Sylvestr (1. FC Nürnberg), Thorsten Schulz (Preußen Münster), Solomon Okoronkwo (SV Sandhausen), Frank Löning (Chemnitzer FC), Henri Anier (Dundee United)

Meiste Torvorlagen



Daniel Adlung
Anzahl: 7



So lief die Saison bisher



Rico Benatelli
Quote: 87,78 %

Beste Passquote

35

Tore

21

40

Gegentore

38

286

Torschüsse

264

49,98 %

Ballbesitz

50,68 %

2.991,71 km

Laufstrecke

3.004,03 km

5.017

Anzahl Sprints

5.004

6.375

Zweikämpfe

5.858

61

Gelbe Karten

48

428

Gefoult worden

423

457

Fouls begangen

415

Schnellster Spieler



Jannik Bandowski
Top-Speed: 34,89 km/h

Meiste Sprints



Fabian Müller
Anzahl: 506



uhlsport®
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

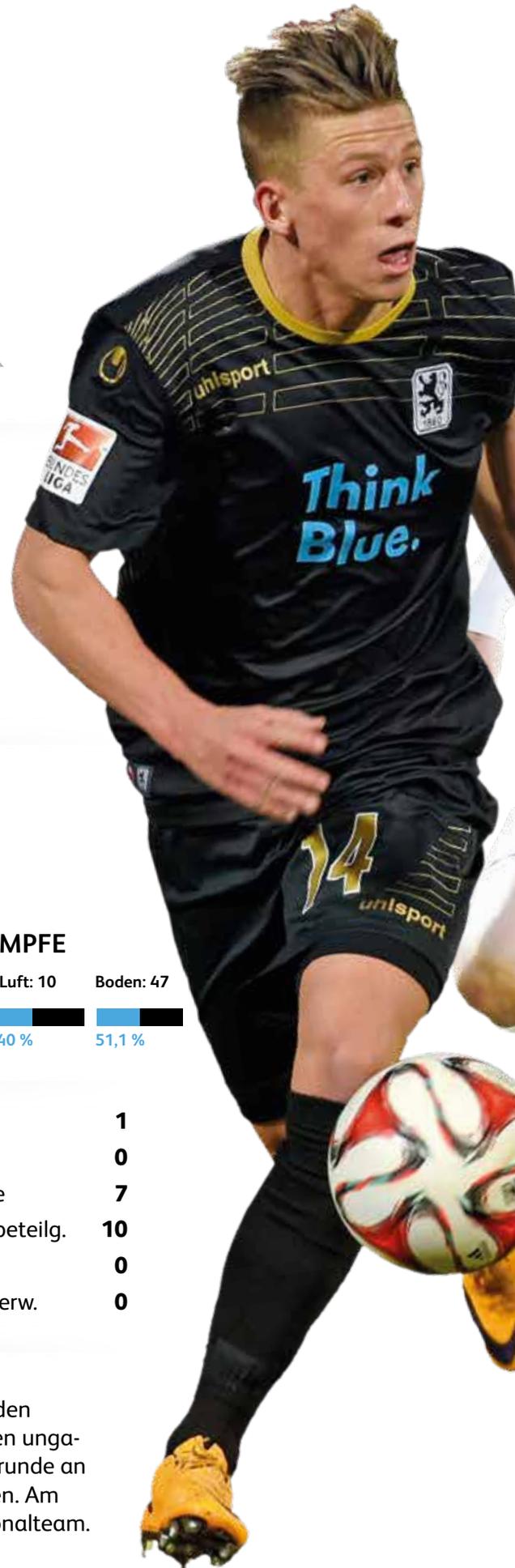
uhlsport.com



Krisztian Simon

Angriff

Geboren am	10.06.1991
Geburtsort	Budapest
Nation	Ungarn
Größe	1,76 m
Gewicht	67 kg
Im Verein seit	02.02.2015
Zweitligaspiele	4
Zweitligatore	1



PÄSSE

Gesamt: 77



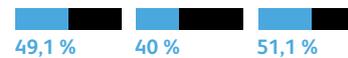
FLANKEN

Gesamt: 3



ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 57 Luft: 10 Boden: 47



Einsätze	4	Gelbe Karten	0	Tore	1
Einsätze Startelf	3	Gelb-Rote Karten	0	Assists	0
Spielminuten	250	Rote Karten	0	Torschüsse	7
Einwechslungen	1	Fouls	2	Torschussbeteilig.	10
Auswechslungen	1	Gefoult worden	4	Eigentore	0
Ballkontakte	118			Elfmeter verw.	0

Krisztian Simon stammt aus der Jugend von Ujpest Budapest. Für den Hauptstadtclub gab er 2009 als 18-Jähriger sein Debüt in der ersten ungarischen Liga. In der Spielzeit 2010/11 war der Stürmer für die Rückrunde an den niederländischen Erstligisten Feyenoord Rotterdam ausgeliehen. Am 7. Juni 2014 debütierte er gegen Kasachstan im ungarischen Nationalteam.

Zwei im direkten Vergleich



Angriff

Selcuk Alibaz



Geboren am	03.12.1989
Geburtsort	Bretten
Nation	Deutschland
Größe	1,77 m
Gewicht	68 kg
Im Verein seit	15.01.2015
Zweitligaspiele	47
Zweitligatore	5

PÄSSE

Gesamt: 289

76,1 % angekommen

FLANKEN

Gesamt: 14

0 %

ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 235 Luft: 20

Boden: 215

44,3 %

20 %

46,5 %

Einsätze	7
Einsätze Startelf	7
Spielminuten	576
Einwechslungen	0
Auswechslungen	3
Ballkontakte	318

Gelbe Karten	0
Gelb-Rote Karten	0
Rote Karten	0
Fouls	8
Gefoult worden	15

Tore	0
Assists	0
Torschüsse	11
Torschussbeteilig.	25
Eigentore	0
Elfmeter verw.	0

Selcuk Alibaz wechselte 2008 im Alter von 18 Jahren von der zweiten Mannschaft des SV Sandhausen in die erste Türkische Liga zu Eskisehirspor. Beim Heimspiel gegen Trabzonspor wurde er eingewechselt, spielte acht Minuten lang in seinem einzigen Erstliga-Spiel. Im Winter 2011 kam er zu Jahn Regensburg, stieg mit den Oberpfälzern in die Zweite Liga auf.

GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	26	13	10	3	40:22	18	49
2 1. FC Kaiserslautern	26	12	10	4	34:23	11	46
3 SV Darmstadt 98	26	11	12	3	34:19	15	45
4 Karlsruher SC	26	11	11	4	34:19	15	44
5 Fortuna Düsseldorf	26	10	9	7	40:35	5	39
6 Eintracht Braunschweig	26	11	5	10	32:29	3	38
7 RB Leipzig	26	9	10	7	29:20	9	37
8 VfL Bochum	26	7	14	5	43:39	4	35
9 1. FC Heidenheim	26	9	7	10	35:31	4	34
10 FSV Frankfurt	26	9	7	10	35:40	-5	34
11 1. FC Nürnberg	26	10	4	12	31:38	-7	34
12 1. FC Union Berlin	26	9	7	10	31:42	-11	34
13 SV Sandhausen	26	8	8	10	24:30	-6	32
14 SpVgg Greuther Fürth	26	6	11	9	25:30	-5	29
15 1860 München	26	6	8	12	35:40	-5	26
16 VfR Aalen	26	5	9	12	21:31	-10	22
17 Erzgebirge Aue	26	5	7	14	21:38	-17	22
18 FC St. Pauli	26	5	7	14	26:44	-18	22

VfR Aalen wurde wegen wiederholtem Verstoß gegen eine Lizenzierungsauflage zwei Punkte abgezogen.

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Kaiserslautern	13	10	3	0	21:8	13	33
2 SV Darmstadt 98	13	8	4	1	23:7	16	28
3 RB Leipzig	13	7	4	2	21:10	11	25
4 FC Ingolstadt 04	13	7	4	2	24:15	9	25
5 1. FC Union Berlin	13	7	3	3	18:16	2	24
6 Eintracht Braunschweig	13	6	4	3	17:13	4	22
7 1. FC Heidenheim	13	6	3	4	22:11	11	21
8 1. FC Nürnberg	13	6	3	4	16:14	2	21
9 Karlsruher SC	13	4	8	1	12:5	7	20
10 VfL Bochum	13	3	9	1	24:19	5	18
11 VfR Aalen	13	4	5	4	15:10	5	17
12 Fortuna Düsseldorf	13	4	5	4	20:22	-2	17
13 SV Sandhausen	13	4	5	4	9:12	-3	17
14 SpVgg Greuther Fürth	13	4	4	5	15:16	-1	16
15 FC St. Pauli	13	4	3	6	13:18	-5	15
16 Erzgebirge Aue	13	4	2	7	14:19	-5	14
17 FSV Frankfurt	13	3	5	5	15:21	-6	14
18 1860 München	13	2	4	7	14:21	-7	10

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	13	6	6	1	16:7	9	24
2 Karlsruher SC	13	7	3	3	22:14	8	24
3 Fortuna Düsseldorf	13	6	4	3	20:13	7	22
4 FSV Frankfurt	13	6	2	5	20:19	1	20
5 VfL Bochum	13	4	5	4	19:20	-1	17
6 SV Darmstadt 98	13	3	8	2	11:12	-1	17
7 1860 München	13	4	4	5	21:19	2	16
8 Eintracht Braunschweig	13	5	1	7	15:16	-1	16
9 SV Sandhausen	13	4	3	6	15:18	-3	15
10 1. FC Kaiserslautern	13	2	7	4	13:15	-2	13
11 SpVgg Greuther Fürth	13	2	7	4	10:14	-4	13
12 1. FC Heidenheim	13	3	4	6	13:20	-7	13
13 1. FC Nürnberg	13	4	1	8	15:24	-9	13
14 RasenBallSport Leipzig	13	2	6	5	8:10	-2	12
15 1. FC Union Berlin	13	2	4	7	13:26	-13	10
16 Erzgebirge Aue	13	1	5	7	7:19	-12	8
17 FC St. Pauli	13	1	4	8	13:26	-13	7
18 VfR Aalen	13	1	4	8	6:21	-15	7

26. Spieltag: 1860 München – VfR Aalen 1:1 (0:0)



Ersatz:

24 Ortega (Tor); 8 Annan, 9 Rodri, 10 Bedia, 27 Wolf, 28 Weigl, 32 Wittek – 16 Fejzic (Tor); 3 Hainault, 6 Mockenhaupt, 14 Steinhöfer 15 Korte, 19 Ademi, 31 Welzmüller.

Wechsel:

Ortega für Eicher (46.), Rodri für Rama (56.), Wolf für Angha (67.) – Mockenhaupt für Barth (46.), Steinhöfer für Ludwig (76.), Korte für Klauß (87.).

Tore:

0:1 Quaner (59.), 1:1 Rodri (75.).

Gelbe Karten:

Adlung, Rama – Feick, Hofmann, Steinhöfer.

Zuschauer:

16.700 in der Allianz Arena.

Schiedsrichter:

Christian Bandurski (Oberhausen); Assistenten: Sören Storks (Velen), Frederick Assmuth (Köln); Viertes Offizieller: Rafael Fotyn (Mainz-Kastel).



ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Nürnberg	408.324	13	31.410
2 Fortuna Düsseldorf	404.166	13	31.090
3 1. FC Kaiserslautern	403.131	13	31.010
4 FC St. Pauli	325.863	13	25.066
5 RB Leipzig	323.581	13	24.891
6 Eintr. Braunschweig	281.730	13	21.672
7 TSV 1860 München	249.000	13	19.154
8 1. FC Union Berlin	246.279	13	18.945
9 VfL Bochum	220.691	13	16.976
10 Karlsruher SC	201.607	13	15.508
11 SV Darmstadt 98	177.700	13	13.669
12 1. FC Heidenheim	156.300	13	12.023
13 SpVgg Greuther Fürth	149.778	13	11.521
14 FC Ingolstadt 04	118.313	13	9.101
15 Erzgebirge Aue	113.600	13	8.738
16 VfR Aalen	90.124	13	6.933
17 FSV Frankfurt	89.312	13	6.870
18 SV Sandhausen	72.249	13	5.558
insgesamt	4.031.748	234	17.230

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Terodde, Simon	VfL Bochum	26	14
2 Benschop, Charlison	Fortuna Düsseldorf	25	13
Okotie, Rubin	1860 München	21	13
4 Hennings, Rouwen	Karlsruher SC	19	10
Niederlechner, Florian	1. FC Heidenheim	26	10
Pohjanpala, Joel	Fortuna Düsseldorf	22	10
Polter, Sebastian	1. FC Union Berlin	21	10
8 Poulsen, Yussuf	RB Leipzig	21	9
Sestak, Stanislav	VfL Bochum	24	9
Sylvestr, Jakub	1. FC Nürnberg	26	9
11 Kaplani, Edmond	FSV Frankfurt	21	8
Lex, Stefan	FC Ingolstadt 04	21	8
Nielsen, Havard	Eintr. Braunschweig	23	8
Schnatterer, Marc	1. FC Heidenheim	26	8
Stroh-Engel, Dominik	SV Darmstadt 98	25	8
Wooten, Andrew	SV Sandhausen	23	8
17 Grifo, Vincenzo	FSV Frankfurt	25	7
Hintenseer, Lukas	FC Ingolstadt 04	25	7
19 Dedic, Zlatko	FSV Frankfurt	23	6

Offizieller Mineralstoff- und Vitaminlieferanten
des TSV 1860 München



... wir haben,
was Aktive
brauchen!



Besuchen Sie uns doch mal im Internet!



Xenofit® Zink plus



Xenofit®
Kalium, Magnesium + Vitamin C



Xenofit® magnesium
direct stix



Xenofit®
competition



Xenofit GmbH, Midgardstraße 7, 82327 Tutzing, Tel: +49 (0)8158-257 300, Fax: +49 (0)8158-257 258



STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
2	Moritz Volz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Anthony Annan	21.07.1986	Mittelfeld		1,75 m	64 kg	26.01.2015
9	Rodri	06.06.1990	Angriff		1,74 m	73 kg	29.08.2014
10	Edu Bedia	23.03.1989	Mittelfeld		1,82 m	74 kg	01.07.2014
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
13	Ilie Sanchez	21.11.1990	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2014
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff		1,76 m	67 kg	02.02.2015
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr		1,89 m	81 kg	01.02.2015
18	Martin Angha	22.01.1994	Abwehr		1,88 m	79 kg	30.08.2014
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
27	Marius Wolf	27.05.1995	Angriff		1,87 m	73 kg	01.07.2012
28	Julian Weigl	08.09.1995	Mittelfeld		1,87 m	71 kg	01.07.2010
30	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
32	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Fejsal Mulic	03.10.1994	Angriff		2,03 m	84 kg	01.07.2013



Zahl der Woche.

Wegen einer Knieverletzung stand Dominik Stahl erst drei Mal auf dem Platz – dabei sprangen sieben Punkte heraus. Im Spiel gegen Aalen war er mit 12,43 km laufförkster Spieler.

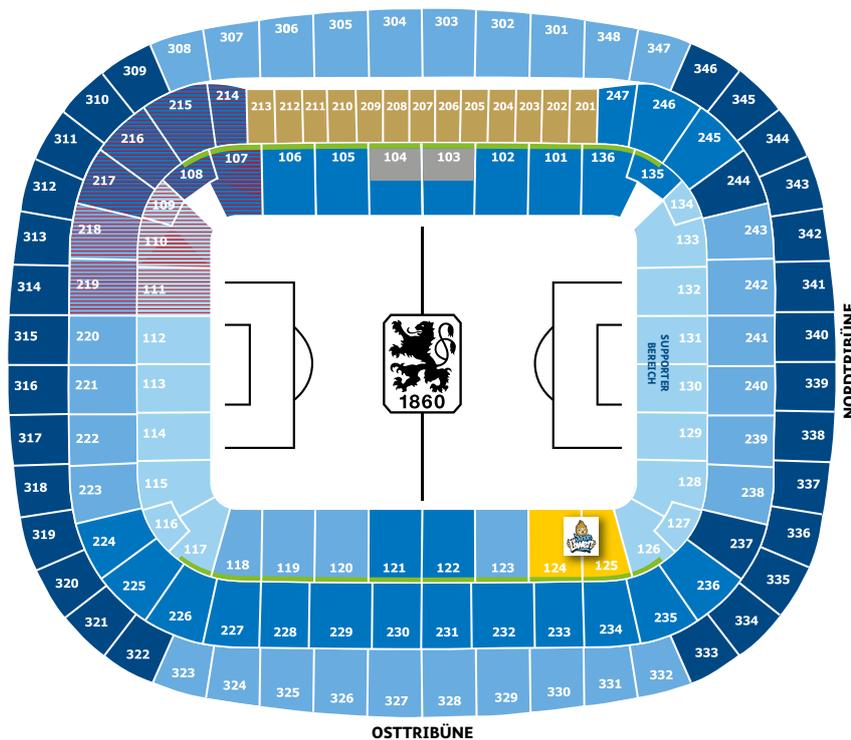
Zahlen & Fakten



Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
2	0	0	0	104	10	1	0	0	1	1
10	0	0	0	703	7	4	0	0	2	1
16	0	2	2	1352	1	4	0	0	1	0
3	0	0	0	175	2	0	0	0	1	1
13	0	1	1	460	3	1	0	0	9	3
3	0	0	0	188	2	0	0	0	1	1
6	1	1	2	154	1	2	0	0	5	1
8	0	0	0	689	1	0	0	0	0	1
23	3	7	10	1839	1	1	0	0	3	4
21	1	0	1	1642	1	8	1	0	2	6
4	1	0	1	250	0	0	0	0	1	1
2	0	0	0	50	2	0	0	0	1	1
6	2	2	5	513	0	0	0	0	0	1
16	0	0	0	1337	4	3	1	0	0	5
21	13	1	14	1841	0	4	0	0	0	3
19	2	4	6	1190	2	4	0	0	3	15
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	0	0	0	1755	6	1	0	0	1	0
19	2	2	4	1616	6	3	0	0	1	1
21	1	0	1	1889	4	3	0	0	0	1
15	1	1	2	800	1	2	0	0	6	7
19	0	1	1	1449	5	5	0	0	2	4
5	0	0	0	405	18	1	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	1	3	4	1260	5	1	0	0	2	4
11	1	2	3	473	2	0	0	0	8	1
6	0	1	1	149	0	1	0	0	5	0



Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.



VFL BOCHUM 1848

**Samstag, 18. April 2015,
13 Uhr, Allianz Arena.**

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2014/2015

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾
Sechzger Club ³⁾	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block ⁴⁾	18,60 €		frei
Familienblock ⁵⁾	28,00 €		
Schwerbehinderte ⁶⁾ Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer ⁷⁾		15,00 €	7,00 €

¹⁾ Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%

²⁾ Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch; Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren

³⁾ Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich

⁴⁾ Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden

⁵⁾ Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt

⁶⁾ Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit

⁷⁾ Inklusiv einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und bezah-

len Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

18. Spieltag, 16.12.2014 – 17.12.2014

16.12.14 17:30	Eintr. Braunschweig	– Fortuna Düsseldorf	2:1
16.12.14 17:30	SpVgg Gr. Fürth	– VfL Bochum	0:0
16.12.14 17:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Heidenheim	2:0
16.12.14 17:30	1. FC Union Berlin	– Karlsruher SC	2:0
17.12.14 17:30	Erzgebirge Aue	– 1. FC Nürnberg	0:1
17.12.14 17:30	VfR Aalen	– RB Leipzig	0:0
17.12.14 17:30	SV Sandhausen	– SV Darmstadt 98	1:2
17.12.14 17:30	FC Ingolstadt 04	– FC St. Pauli	2:1
17.12.14 17:30	TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	1:1

24. Spieltag, 06.03.2015 – 09.03.2015

06.03.15 18:30	Erzgebirge Aue	– FC Ingolstadt 04	0:3
06.03.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– VfL Bochum	2:2
06.03.15 18:30	1. FC Nürnberg	– 1. FC Heidenheim	0:1
07.03.15 13:00	VfR Aalen	– SpVgg Gr. Fürth	1:1
07.03.15 13:00	Eintr. Braunschweig	– FC St. Pauli	0:2
08.03.15 13:30	1. FC Union Berlin	– 1. FC Kaiserslautern	0:0
08.03.15 13:30	TSV 1860 München	– SV Sandhausen	2:3
08.03.15 13:30	FSV Frankfurt	– SV Darmstadt 98	1:1
09.03.15 20:15	Karlsruher SC	– RB Leipzig	0:0

30. Spieltag, 24.04.2015 – 27.04.2015

24.04.15 18:30	1. FC Nürnberg	– SV Sandhausen	--
24.04.15 18:30	VfL Bochum	– 1. FC Kaiserslautern	--
24.04.15 18:30	RB Leipzig	– SV Darmstadt 98	--
25.04.15 13:00	Karlsruher SC	– SpVgg Gr. Fürth	--
25.04.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	– TSV 1860 München	--
26.04.15 13:30	1. FC Union Berlin	– FC Ingolstadt 04	--
26.04.15 13:30	FSV Frankfurt	– VfR Aalen	--
26.04.15 13:30	1. FC Heidenheim	– FC St. Pauli	--
27.04.15 20:15	Eintr. Braunschweig	– Erzgebirge Aue	--

19. Spieltag, 19.12.2014 – 22.12.2014

19.12.14 18:30	1. FC Heidenheim	– Eintr. Braunschweig	0:1
19.12.14 18:30	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Union Berlin	1:0
19.12.14 18:30	Karlsruher SC	– FSV Frankfurt	4:1
20.12.14 13:00	1. FC Nürnberg	– SpVgg Gr. Fürth	0:0
20.12.14 13:00	FC St. Pauli	– VfR Aalen	3:1
21.12.14 13:30	SV Darmstadt 98	– FC Ingolstadt 04	2:2
21.12.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	– SV Sandhausen	1:0
21.12.14 13:30	VfL Bochum	– Erzgebirge Aue	1:1
22.12.14 20:15	RB Leipzig	– TSV 1860 München	1:1

25. Spieltag, 13.03.2015 – 16.03.2015

13.03.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– TSV 1860 München	0:3
13.03.15 18:30	SV Darmstadt 98	– 1. FC Union Berlin	5:0
13.03.15 18:30	VfL Bochum	– 1. FC Heidenheim	4:1
14.03.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Nürnberg	2:1
14.03.15 13:00	FC St. Pauli	– FSV Frankfurt	1:1
15.03.15 13:30	SV Sandhausen	– Eintr. Braunschweig	0:1
15.03.15 13:30	FC Ingolstadt 04	– Karlsruher SC	1:3
15.03.15 13:30	VfR Aalen	– Erzgebirge Aue	3:0
16.03.15 20:15	RB Leipzig	– Fortuna Düsseldorf	3:1

31. Spieltag, 01.05.2015 – 04.05.2015

02.05.15 13:00	Eintr. Braunschweig	– FSV Frankfurt	--
02.05.15 13:00	SV Darmstadt 98	– 1. FC Kaiserslautern	--
03.05.15 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– Fortuna Düsseldorf	--
03.05.15 13:30	TSV 1860 München	– 1. FC Union Berlin	--
03.05.15 13:30	FC St. Pauli	– RB Leipzig	--
03.05.15 13:30	VfR Aalen	– VfL Bochum	--
03.05.15 13:30	SV Sandhausen	– 1. FC Heidenheim	--
03.05.15 13:30	Erzgebirge Aue	– Karlsruher SC	--
04.05.15 20:15	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Nürnberg	--

20. Spieltag, 06.02.2015 – 09.02.2015

06.02.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC Ingolstadt 04	0:1
06.02.15 18:30	Erzgebirge Aue	– RB Leipzig	2:0
06.02.15 18:30	VfR Aalen	– SV Darmstadt 98	0:0
07.02.15 13:00	SV Sandhausen	– FC St. Pauli	0:0
07.02.15 13:00	1. FC Union Berlin	– VfL Bochum	2:2
08.02.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	0:1
08.02.15 13:30	Karlsruher SC	– Fortuna Düsseldorf	1:1
08.02.15 13:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Nürnberg	2:1
09.02.15 20:15	TSV 1860 München	– 1. FC Heidenheim	1:2

26. Spieltag, 20.03.2015 – 23.03.2015

20.03.15 18:30	1. FC Union Berlin	– FC St. Pauli	1:0
20.03.15 18:30	TSV 1860 München	– VfR Aalen	1:1
20.03.15 18:30	FSV Frankfurt	– SV Sandhausen	1:1
21.03.15 13:00	Eintr. Braunschweig	– FC Ingolstadt 04	0:0
21.03.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	– SV Darmstadt 98	2:0
22.03.15 13:30	Karlsruher SC	– 1. FC Kaiserslautern	0:0
22.03.15 13:30	Erzgebirge Aue	– SpVgg Gr. Fürth	0:0
22.03.15 13:30	1. FC Heidenheim	– RB Leipzig	1:0
23.03.15 20:15	1. FC Nürnberg	– VfL Bochum	1:2

32. Spieltag, 08.05.2015 – 11.05.2015

08.05.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– VfR Aalen	--
08.05.15 18:30	FSV Frankfurt	– TSV 1860 München	--
08.05.15 18:30	RB Leipzig	– SV Sandhausen	--
09.05.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	--
09.05.15 13:00	1. FC Union Berlin	– Erzgebirge Aue	--
10.05.15 13:30	1. FC Nürnberg	– Eintr. Braunschweig	--
10.05.15 13:30	VfL Bochum	– FC Ingolstadt 04	--
10.05.15 13:30	1. FC Heidenheim	– SpVgg Gr. Fürth	--
11.05.15 20:15	Karlsruher SC	– SV Darmstadt 98	--

21. Spieltag, 13.02.2015 – 16.02.2015

13.02.15 18:30	VfL Bochum	– Eintr. Braunschweig	3:2
13.02.15 18:30	1. FC Heidenheim	– Karlsruher SC	0:1
13.02.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	– Erzgebirge Aue	2:3
14.02.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	– VfR Aalen	1:0
14.02.15 13:00	FC Ingolstadt 04	– SV Sandhausen	1:3
15.02.15 13:30	SV Darmstadt 98	– TSV 1860 München	1:1
15.02.15 13:30	1. FC Nürnberg	– 1. FC Union Berlin	3:1
15.02.15 13:30	RB Leipzig	– FSV Frankfurt	0:1
16.02.15 20:15	FC St. Pauli	– SpVgg Gr. Fürth	0:1

27. Spieltag, 04.04.2015 – 06.04.2015

04.04.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– Eintr. Braunschweig	--
04.04.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Heidenheim	--
05.04.15 13:30	RB Leipzig	– 1. FC Nürnberg	--
05.04.15 13:30	VfR Aalen	– Karlsruher SC	--
05.04.15 13:30	SV Sandhausen	– 1. FC Union Berlin	--
05.04.15 13:30	FC Ingolstadt 04	– FSV Frankfurt	--
05.04.15 13:30	TSV 1860 München	– Erzgebirge Aue	--
05.04.15 13:30	SV Darmstadt 98	– VfL Bochum	--
06.04.15 20:15	FC St. Pauli	– Fortuna Düsseldorf	--

33. Spieltag, 17.05.2015

17.05.15 15:30	TSV 1860 München	– 1. FC Nürnberg	--
17.05.15 15:30	Erzgebirge Aue	– 1. FC Kaiserslautern	--
17.05.15 15:30	Eintr. Braunschweig	– Karlsruher SC	--
17.05.15 15:30	SV Sandhausen	– Fortuna Düsseldorf	--
17.05.15 15:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Union Berlin	--
17.05.15 15:30	FC St. Pauli	– VfL Bochum	--
17.05.15 15:30	VfR Aalen	– 1. FC Heidenheim	--
17.05.15 15:30	FC Ingolstadt 04	– RB Leipzig	--
17.05.15 15:30	SpVgg Gr. Fürth	– SV Darmstadt 98	--

22. Spieltag, 20.02.2015 – 23.02.2015

20.02.15 18:30	VfR Aalen	– FC Ingolstadt 04	1:1
20.02.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– SV Sandhausen	0:0
20.02.15 18:30	Erzgebirge Aue	– SV Darmstadt 98	0:1
21.02.15 13:00	TSV 1860 München	– FC St. Pauli	2:1
21.02.15 13:00	Karlsruher SC	– VfL Bochum	0:0
22.02.15 13:30	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Nürnberg	1:3
22.02.15 13:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Kaiserslautern	2:0
22.02.15 13:30	1. FC Union Berlin	– 1. FC Heidenheim	3:1
23.02.15 20:15	Eintr. Braunschweig	– RB Leipzig	1:1

28. Spieltag, 10.04.2015 – 13.04.2015

10.04.15 18:30	Karlsruher SC	– FC St. Pauli	--
10.04.15 18:30	1. FC Heidenheim	– FC Ingolstadt 04	--
10.04.15 18:30	1. FC Nürnberg	– SV Darmstadt 98	--
11.04.15 13:00	FSV Frankfurt	– SpVgg Greuther Fürth	--
11.04.15 13:00	Eintr. Braunschweig	– TSV 1860 München	--
12.04.15 13:30	1. FC Union Berlin	– VfR Aalen	--
12.04.15 13:30	Erzgebirge Aue	– SV Sandhausen	--
12.04.15 13:30	VfL Bochum	– RB Leipzig	--
13.04.15 20:15	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Kaiserslautern	--

34. Spieltag, 24.05.2015

24.05.15 15:30	1. FC Union Berlin	– Eintr. Braunschweig	--
24.05.15 15:30	RB Leipzig	– SpVgg Gr. Fürth	--
24.05.15 15:30	Karlsruher SC	– TSV 1860 München	--
24.05.15 15:30	SV Darmstadt 98	– FC St. Pauli	--
24.05.15 15:30	1. FC Kaiserslautern	– FC Ingolstadt 04	--
24.05.15 15:30	1. FC Nürnberg	– VfR Aalen	--
24.05.15 15:30	VfL Bochum	– SV Sandhausen	--
24.05.15 15:30	Fortuna Düsseldorf	– FSV Frankfurt	--
24.05.15 15:30	1. FC Heidenheim	– Erzgebirge Aue	--

23. Spieltag, 27.02.2015 – 02.03.2015

27.02.15 18:30	SV Darmstadt 98	– Eintr. Braunschweig	1:0
27.02.15 18:30	1. FC Kaiserslautern	– SpVgg Gr. Fürth	2:1
27.02.15 18:30	VfL Bochum	– FSV Frankfurt	3:3
28.02.15 13:00	1. FC Nürnberg	– Karlsruher SC	1:1
28.02.15 13:00	SV Sandhausen	– VfR Aalen	2:0
01.03.15 13:30	1. FC Heidenheim	– Fortuna Düsseldorf	1:1
01.03.15 13:30	RB Leipzig	– 1. FC Union Berlin	3:2
01.03.15 13:30	FC St. Pauli	– Erzgebirge Aue	0:0
02.03.15 20:15	FC Ingolstadt 04	– TSV 1860 München	1:1

29. Spieltag, 17.04.2015 – 20.04.2015

17.04.15 18:30	FC St. Pauli	– 1. FC Nürnberg	--
17.04.15 18:30	FC Ingolstadt 04	– Fortuna Düsseldorf	--
17.04.15 18:30	SV Sandhausen	– Karlsruher SC	--
18.04.15 13:00	TSV 1860 München	– VfL Bochum	--
18.04.15 13:00	VfR Aalen	– Eintr. Braunschweig	--
19.04.15 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Union Berlin	--
19.04.15 13:30	Erzgebirge Aue	– FSV Frankfurt	--
19.04.15 13:30	SV Darmstadt 98	– 1. FC Heidenheim	--
20.04.15 20:15	1. FC Kaiserslautern	– RB Leipzig	--

DFB-Pokal, Saison 2014/2015

1. Hauptrunde:	15. bis 18. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.	
	17.08.14 14:30 Holstein Kiel	– 1860 München 1:2
2. Hauptrunde:	28./29. Oktober 2014 (Di./Mi.), u.a.	
	29.10.14 19:00 1860 München	– SC Freiburg 2:5
Achtelfinale:	3./4. März 2015 (Di./Mi.)	
Viertelfinale:	7./8. April 2015 (Di./Mi.)	
Halbfinale:	28./29. April 2015 (Di./Mi.)	
Finale:	30. Mai 2015 (Sa.), ab 20 Uhr, in Berlin	

Rodrigo Rios Lozano

ENDLICH SO RICHTIG LÖWE.



sich Rodri einer OP am Sprunggelenk unterziehen.

Nach dieser Leidenszeit ist er endlich zurück auf dem Platz. Dafür hat er lange gekämpft und hart gearbeitet. Erst jetzt fühlt er sich endlich als richtiger Löwe: „Ich hatte das Glück, gleich ein Tor zu schießen. Somit konnte ich der Mannschaft zumindest helfen, dass wir den Punkt in München behalten haben“, freut sich der 24-Jährige. Dabei wirkt er sichtlich erleichtert: „Jetzt fängt es an, alles besser zu werden, mir persönlich geht es einfach auch viel besser.“

Die Erwartungen an den Stürmer nach seiner Verpflichtung Ende August waren groß. Doch anstatt sich auf dem Rasen zu beweisen,

musste sich der Angreifer in Geduld üben. Nach der Eingewöhnungsphase – neues Land, neue Liga, neu bei den Löwen – musste

Das zeigt sich vor allem dort, wo es darauf ankommt: am Ball und im Spiel. Bereits bei seiner ersten Einwechslung bei seinem Come-

STECKBRIEF.

back gegen Aalen erwies sich Rodri für den Gegner als abgezockter Strafraumspieler, köpfte den wichtigen Ausgleich. Gewusst wie, oder? – „Als Stürmer hast Du den Ball einfach immer im Blick. Und dann habe ich diese super Flanke auf mich zukommen sehen und versucht, sie noch zu erreichen.“ Gedacht, gemacht, geschafft.

Die Erinnerungen an den ersten Treffer sind dementsprechend. Zum einen, „weil ich glaube, dass es das beste Stadion ist, in dem ich je gespielt habe. Es ist einfach beeindruckend und schön, dort zu treffen.“ Zum anderen, weil das Tor so bedeutend war im Kampf um den Klassenerhalt: „Der Punkt gegen Aalen war sehr wichtig, weil es ein direkter Konkurrent ist. Allerdings haben wir mit Aue schon den nächsten direkten Gegner vor der Brust. Jetzt müssen wir einfach nachlegen, vor allem, weil wir zu Hause spielen.“

In Vorbereitung darauf setzte Chefcoach Torsten Fröhling in der Länderspielpause auf ein Testspiel, unter anderem damit Spieler wie er, die lange verletzt waren, in Sachen Spielpraxis und Spielhärte zulegen. Dabei netzte der 1,74 Meter große Spanier gegen das russische Topsteam Rubin Kasan erneut per Kopf ein.

RODRI IN DREI WORTEN

Harte Arbeit. Willenskraft. Tore.

Seine Körpergröße gleicht der Offensivspieler durch seine ausgezeichnete Athletik und eine

Dein Spitzname:

Rodri

Dein Lieblingsspieler:

Samuel Eto'o

Dein Lieblingsbuch:

El Secreto

Dein Lieblingsfilm:

Ziemlich beste Freunde

Dein Lieblingsessen:

*Lentejas – spanischer
Linseneintopf*

Wenn du aus Eurem
Wohnzimmerfenster
schaust, siehst Du ?

Auf Bäume

Dein Lieblingstier
(bitte malen):

Einhorn



Was wünschst Du Dir
zu Deinem nächsten
Geburtstag?

*Eine Feier mit meiner
Familie in Spanien*

In der Löwen-Kabine
sitzt du neben?

*Valdet Rama und
Guillermo Vallori*



enorme Sprungkraft aus – und mit seinem unfassbaren Willen. Seine Art, zu spielen und aufzutreten, ist er unangenehm für sein Gegenüber. Ein Giftzwerg sei er aber nicht, sagt er mit einem Grinsen und fügt als Erklärung

Rodri hat seine Schwester ebenfalls den Umzug nach München gewagt: „Sie hat sich entschieden mitzukommen, um Deutsch zu lernen. Das kann sie gut für ihr Industriedesign-Studium gebrauchen. Das ist doch super,



zusammen hinzu: „Ich spiele hart und intensiv, aber nicht unfair. Dafür arbeite ich und ja, mir gefällt der Fußball. Ich genieße es, zu spielen.“

Diese Leidenschaft für den Sport und sein Ehrgeiz, am Ball zu bleiben, zeichnen den spanischen Charakterkopf mit Lockenmähne und Vollbart aus. Und privat: „Klar, jeder ist auf dem Fußballplatz ein wenig anders, jeder ist voll fokussiert und denkt nur ans Spiel. Außerhalb des Felds bin ich ein umgänglicher Typ.“

Besonders wichtig ist ihm dabei seine Familie. Zur Freude von

zusammen ist es viel besser als alleine. Sie ist mir eine sehr große Hilfe, vor allem zu Hause.“

Dort gibt es künftig noch mehr zu tun. Denn Ende März hat sich noch ein Mitbewohner zu Rodri gesellt: Weimaraner-Welp Grey. „Wir kümmern uns zusammen um ihn.“ Gemeinsam geht’s auch zum Abschalten in die Isarauen. „Noch ist er zu klein zum Joggen“, sagt Rodri und denkt dabei gleichzeitig schon wieder an die Arbeit – an die Löwen und die bevorstehenden wichtigen Spiele. Dabei wird Rodri mit seinen Teamkollegen – gemeinsam für Sechzig – kämpfen.







LÖWEN SORGEN FÜR LÄCHELN.

Gelungene Überraschung für krebskranke Kinder: Sport-Geschäftsführer Gerhard Poschner sowie Rubin Okotie und Stephan Hain besuchten die Krebsstation der Schwabinger Kinderklinik.

Mit im Gepäck hatten die Profifußballer original-getragene und unterschriebene Trikots aus dem Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf am 10. November 2014. Das Besondere daran: Nicht das Logo des Logistikdienstleiters Hermes, Premium-Partner der Deutschen Fußball Liga, prangt am linken Ärmel, sondern das der Deutschen Krebshilfe.

Für die kleinen Patienten, die teilweise beim Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf persönlich im Stadion waren, gab es neben den Trikots noch weitere weiß-blaue Geschenke. Zusätzlich hatten sie die Möglichkeit, die beiden 1860-Profis Rubin Okotie und Stephan Hain einmal ganz persönlich kennen zu lernen.

„Die Kinderkrebsbekämpfung gehört seit 40 Jahren zu den

Schwerpunkt-Aktivitäten der Deutschen Krebshilfe“, sagte Gerd Nettekoven, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krebshilfe, der ebenfalls in die Kinderklinik Schwabing gekommen war. Gerhard Poschner betonte ebenfalls die Bedeutung des Engagements: „Wir finden es ganz wichtig, soziale Verantwortung zu übernehmen. Das hat Tradition bei den Löwen und deshalb unterstützen wir solche Aktionen immer wieder gerne, um unserer gesellschaftlichen Vorbildfunktion gerecht zu werden.“

Dass dies ein besonderer Tag auf der Kinderkrebsstation war, davon zeigte sich Günter Milla, Leiter des städtischen Klinikum Schwabing, überzeugt: „Für dieses Engagement danken wir dem TSV 1860 München und der Deutschen Krebshilfe.“



RUBIN OKOTIE.

Als Live-Reporter für Menschen mit Sehbehinderung

Auf dem Platz wurde der verletzte Rubin Okotie im Heimspiel gegen den SV Sandhausen schmerzlich vermisst. Dafür kamen die Menschen mit Sehbehinderung in den Genuss, den Top-Torjäger der Zweiten Liga in einem anderen Metier zu erleben. Gemeinsam mit Matthias Faidt und Philipp Pander kommentierte er die Partie.

Eigentlich war nur ein kurzes Interview mit dem Österreicher geplant. Doch Rubin Okotie unterstützte die beiden Live-Reporter die komplette 1. Halbzeit. „Das hat richtig Spaß gemacht“, sagte der Stürmer über sein Gastspiel auf der Pressetribüne, schrieb anschließend noch eifrig Autogramme für die Fans.

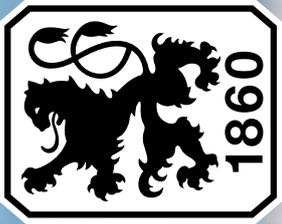
Seit Eröffnung der Allianz Arena im Jahr 2005 bietet der TSV 1860 München bei seinen Spielen Live-Reportagen für Menschen mit Sehbehinderung an. Bei den Löwen sorgen vier Sportjournalisten ehrenamtlich für den erstklassigen Service, immer zwei pro Spiel. Letzte Saison hatte sich bereits Daniel Adlung erfolgreich am Mikrofon versucht.



KULTUR UND HANDWERK
authentic luxury



WWW.MEINDL-FASHIONS.DE
AM KOSTTOR / MAXIMILIANSTRASSE



Vitus Ficher

30



Sparkassen- 1860 Card



Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!

Direkt online
oder bei Ihrem Berater.

 **Stadtsparkasse
München**

www.sskm.de/goto/tsv1860

 /Stadtsparkasse.Muenchen

Die Bank unserer Stadt.
Seit 190 Jahren.

Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 25. Spieltag, 21.03.2015, 14:00 Uhr**
1. FC Nürnberg II – 1860 München II 2:0
- 26. Spieltag, 28.03.2015, 15:00 Uhr**
1860 München II – Würzburger Kickers 0:1
- 27. Spieltag, 02.04.2015, 19:00 Uhr**
Wacker Burghausen – 1860 München II --
- 23. Spieltag, 06.04.2015, 14:30 Uhr**
Bayern München II – 1860 München II --
- 28. Spieltag, 12.04.2015, 14:00 Uhr**
1860 München II – SV Heimstetten --

TABELLE

1	Würzburger Kickers	26	18	7	1	51:11	61
2	Bayern München II	25	15	5	5	42:25	50
3	1860 München II	25	15	4	6	49:25	49
4	FV Illertissen	26	11	7	8	46:41	40
5	FC Augsburg II	26	10	9	7	33:32	39
6	FC Ingolstadt 04 II	26	10	8	8	38:31	38
7	TSV Buchbach	26	9	11	6	31:30	38
8	SpVgg Bayreuth	26	10	6	10	34:35	36
9	FC Memmingen	25	9	9	7	34:36	36
10	SV Schalding-Heining	25	8	9	8	31:35	33
11	SpVgg Greuther Fürth II	26	8	6	12	40:36	30
12	Wacker Burghausen	26	8	6	12	25:36	30
13	1. FC Nürnberg II	26	7	8	11	27:34	29
14	1. FC Schweinfurt 05	26	7	6	13	33:45	27
15	VfR Garching	26	6	7	13	33:49	25
16	SV Heimstetten	26	6	6	14	31:44	24
17	FC Eintracht Bamberg	26	3	13	10	32:43	22
18	SV Seligenporten	26	4	9	13	23:45	21

U19 Bundesliga

- 15. Spieltag, 19.03.2015, 16:00 Uhr**
FC Augsburg – 1860 München 0:2
- 21. Spieltag, 08.04.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FSV Mainz 05 --
- 22. Spieltag, 12.04.2015, 12:00 Uhr**
1. FC Nürnberg – 1860 München --
- 14. Spieltag, 15.04.2015, 18:00 Uhr**
1860 München – Bayern München --
- 23. Spieltag, 18.04.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – VfB Stuttgart --
- 24. Spieltag, 26.04.2015, 11:00 Uhr**
Eintracht Frankfurt – 1860 München --
- 25. Spieltag, 03.05.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – Waldhof Mannheim --

TABELLE

1	TSG Hoffenheim	20	14	4	2	56:24	46
2	SC Freiburg	20	10	6	4	33:17	36
3	Karlsruher SC	20	11	3	6	49:37	36
4	1. FSV Mainz 05	20	11	1	8	41:33	34
5	Bayern München	19	9	6	4	52:30	33
6	1. FC Nürnberg	19	8	6	5	30:28	30
7	SpVgg Greuther Fürth	20	7	5	8	34:32	26
8	VfB Stuttgart	20	8	1	11	42:35	25
9	1860 München	19	7	4	8	27:30	25
10	1. FC Kaiserslautern	20	7	4	9	29:47	25
11	1. FC Saarbrücken	20	6	6	8	33:45	24
12	Eintracht Frankfurt	19	6	3	10	27:38	21
13	FC Augsburg	20	5	5	10	21:35	20
14	Waldhof Mannheim	20	1	2	17	21:64	5

U17 Bundesliga

- 19. Spieltag, 07.03.2015, 13:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 5:0
- 20. Spieltag, 14.03.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Kaiserslautern 1:2
- 21. Spieltag, 08.04.2015, 11:00 Uhr**
1. FC Saarbrücken – 1860 München --
- 22. Spieltag, 12.04.2015, 12:30 Uhr**
1860 München – SSV Ulm 1846 --
- 24. Spieltag, 18.04.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt --
- 25. Spieltag, 02.05.2015, 13:00 Uhr**
SpVgg Unterhaching – 1860 München --
- 26. Spieltag, 31.05.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – SC Freiburg --

TABELLE

1	VfB Stuttgart	22	14	6	2	52:25	48
2	VfB Stuttgart	21	15	2	4	45:24	47
3	Bayern München	21	11	6	4	48:28	39
4	Karlsruher SC	21	11	4	6	47:32	37
5	1. FC Kaiserslautern	21	9	8	4	32:22	35
6	1. FSV Mainz 05	21	10	4	7	45:30	34
7	SpVgg Greuther Fürth	20	10	2	8	51:40	32
8	SC Freiburg	20	9	3	8	42:25	30
9	1. FC Nürnberg	20	8	3	9	29:27	27
10	Eintracht Frankfurt	21	8	3	10	25:29	27
11	1860 München	21	8	2	11	33:34	26
12	SpVgg Unterhaching	22	5	5	12	24:60	20
13	SSV Ulm 1846	21	2	2	17	20:55	8
14	1. FC Saarbrücken	20	0	2	18	9:71	2



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



VIEL LOB, ABER KEINE TORE.

Ein Punkt aus drei Spielen 2015: Die U21 spielt nicht schlecht, aber der letzte Biss, der Wille und die Durchschlagskraft im Abschluss fehlen. Trainer Daniel Bierofka bleibt aber trotzdem optimistisch.

Das Lob von Gästetrainer Bernd Hollerbach prasselte an Daniel Bierofka ab. Nicht die 0:1-Niederlage gegen den souveränen Tabellenführer Würzburger Kickers machte den 36-jährigen Coach nachdenklich, sondern die Tatsache, im dritten Spiel in Folge ohne eigenen Treffer geblieben zu sein. „Uns fehlt der Killerinstinkt“, konstatierte Bierofka. „Wir überlegen zu lange oder spielen nochmals quer. Teilweise hatten wir auch Pech, wie beim Lattentreffer von Kasim Rabihic.“

Symptomatisch die Szene, die zur Niederlage führte: „Wir greifen in einer 4:3-Situation an, verlieren den Ball, Würzburg kontert eiskalt und macht das Tor. Diese Entschlossenheit hat uns gefehlt“, so Bierofkas Erkenntnis. „Sechzig war in der 1. Halbzeit stark, sehr aggressiv und hat uns alles ab-

verlangt“, sagte Hollerbach anerkennend. „Unterm Strich wäre ein Unentschieden das gerechte Ergebnis gewesen.“

Drei Spiele, kein Tor – trotzdem ist sich Bierofka sicher, dass es bald mit dem ersten Treffer in diesem Jahr klappen wird. „Wenn wir so weiterspielen, ist es nur eine Frage der Zeit!“

GEGNER EINGELADEN

Bereits nach dem 0:2 bei der Club-Reserve in der Woche zuvor musste sich Bierofka ärgern: „Wir haben das Spiel nicht aufgrund der Stärke des Gegners verloren. Keines der beiden Tore hat Nürnberg herausgespielt. Wir haben sie dazu eingeladen, die Punkte hergeschenkt.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



EINBLICK.

Andreas Scheidl



RUHIG, ABGEKLÄRT & INTELLIGENT

Seit 2003 spielt Andreas Scheidl (20) für die Löwen. Mit acht Jahren wechselte er vom TSV Moosach-Hartmannshofen zu den Junglöwen, durchlief alle Nachwuchsteams und war Kapitän der A-Junioren-Bundesliga-Mannschaft. Wegen einer Schambeinentzündung kam er aber nur zu 13 Spielen in der U19.

Seit Sommer steht der Münchner im Kader der U21. Auf der Rechtsverteidigerposition hat Scheidl in dem 23-jährigen Valdimir Kovac aber einen starken Konkurrenten. Eine Gelb-Sperre von Kovac am 24. Spieltag in Nürnberg bescherte ihm seinen ersten Einsatz auf der Lieblingsposition. Auch gegen Würzburg löste er die Aufgabe rechts in der Vierer-Kette mit Bravour, zeigte, dass er mit seiner Spielintelligenz, seiner Ruhe und Abgeklärtheit mehr als ein Ersatz ist.

LIEBESERKLÄRUNG AN DIE LÖWEN

Uli Niedermair ist Mittelschullehrer in Pfaffenhausen und leidenschaftlicher Löwenfan mit Dauerkarte in Block 126. Der 1960 geborene Autor hat in seinem Buch »Sechzig Momente – Eine Liebeserklärung an einen mehr als außergewöhnlichen Verein« eine kuriose Sammlung aus Selbsterlebtem und Zeitzeugenberichten über den TSV 1860 München zusammengetragen.



sche Zeitungsartikel und private Notizen zeichnen ein lebendiges Bild des TSV 1860 München, das spüren lässt, weshalb der Giesinger Traditionsverein, trotz längst vergangener Titelgewinne, immer noch und immer wieder so erstaunlich viele Menschen für sich zu begeistern vermag.

Auch Roman Beer, stellvertretender Fußballabteilungsleiter, empfiehlt »Sechzig Momente« zum Kauf: »Für Löwenfans ist das Buch eine ideale Lektüre zum Schmökern und Erin-

nern an besondere Ereignisse. Besonders interessant wird es, wenn der Autor Begebenheiten zum Besten gibt, an die sich selbst die Dabeigewesenen kaum noch erinnern können. Oder wussten Sie, dass der TSV 1860 in den Siebzigerjahren auf Giesings Höhen gegen die argentinische Nationalelf angetreten ist?«

Das im Selbstverlag erschienene, 262 Seiten starke Werk enthält neben zahlreichen eigenen Erinnerungen Niedermairs, Beiträge von Manni Wagner und Kai Bülow sowie unterhaltsame Anekdoten von »Allesfahrern« wie Gerald Eichinger und Franz Hell oder Fanlegende Axel »Löwenbomber« Dubelowski.

Auf charmante Weise verknüpft der Autor seine eigene Lebensgeschichte mit den zahlreichen Höhen und Tiefen seines Lieblingsvereins in den vergangenen 50 Jahren. Alte Spielerfotos, histori-

»Sechzig Momente«

Uli Niedermair, 262 Seiten, 16 x 22 cm, ca. 100 meist farbige Fotos, 18,60 Euro, erhältlich per E-Mail an leo.loewenblues@gmx.de

Jede Woche

löwenstarke News

in deinem Briefkasten

und im Internet.



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56–58, 80809 München
Telefon 089/31 21 48-0 · Fax 089/31 32 613

tsv1860.wochenanzeiger.de

tsv1860.wochenanzeiger.de

EIN DRECKIGER ARBEITSSIEG.

Mit dem dritten Sieg in Folge hat sich die U19 in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest etwas Luft im Abstiegskampf verschafft. Beim 2:0 in Augsburg blieb das Team von Josef Steinberger zum dritten Mal hintereinander ohne Gegentor.

„Das war ein dreckiger Sieg, ein Arbeitssieg“, kommentierte Löwen-Trainer Josef Steinberger das 2:0 beim FC Augsburg. „Der Platz hat aber auch nicht mehr hergegeben“, sagte der 41-Jährige fast entschuldigend. „Uns war klar, dass wir hier nur mit langen Bällen und schnellem Umschaltspiel gewinnen können.“

GEFÄHRLICHE STANDARDS

Die Platzverhältnisse auf der Paul-Renz-Sportanlage waren einem Junioren-Bundesliga-Spiel eigentlich nicht angemessen, kamen den technisch limitierten Fuggerstädtern aber entgegen. Die Junglöwen taten sich mit der extrem aggressiven und laufstarken Spielweise der Augsburger zunächst schwer „Wir haben zu viele Standards verursacht“, monierte

Steinberger. „Klare Chancen haben wir aber keine zugelassen.“ So blieb Torhüter Florian Schwaiger nahezu beschäftigungslos. Nach der Pause wurden die Sechziger zwingender. „Wir haben das wesentlich besser gemacht, waren die gefährlichere Mannschaft und sind verdient in Führung gegangen.“ Nach einem zu kurz abgewehrten Eckball von Johan-

nes Stingl traf Eric Weeger zum 1:0 (49.). Den Endstand besorgte Felix Bachschmid nach einem Stingl-Freistoß (74.). „Mit dem Sieg können wir erst mal durchschnaufen“, sprach Steinberger und gab seinen Jungs zur Belohnung drei Tage am Stück frei.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



DAS IST LOS IM LÖWEN-NLZ.

Interview mit dem NLZ-Spieler des Monats Februar 2015, Yannick Brugger (U14).

Yannick, Du bist Spieler des Monats geworden, weil Du dich nach langer Verletzungszeit mit vorbildlichem Einsatz wieder an die alte Leistungsstärke herangekämpft hast.

Ja, es geht mir wieder richtig gut nach fast einem Jahr Pause! Ich



bin wieder voll im Trainingsbetrieb und habe wieder meine alte Leistungsstärke erreicht.

Zuletzt hast Du die Mannschaft sogar als Spielführer aufs Feld geführt...

Ja, seit der Rückrunde bin ich Kapitän der U14 und versuche, die

Mannschaft möglichst viel zu coachen und zu motivieren und mit meiner Leistung zum Erfolg beizutragen.

Als Belohnung für Deine Leistungen hast Du eine Einladung in die BFV-Auswahl erhalten...

Darüber habe ich mich sehr gefreut. Ich sehe das als Ansporn, mich weiter zu verbessern und werde versuchen, die Farben von Sechzig bestmöglich zu vertreten.

VOLL TREFFER



Offizieller Schuhpartner des
TSV 1860 München

ara
men

Made for men.



LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



Partner





UNSER SCHLÄGT FÜR SIE!



- 2.000 m² renovierter Wellnessbereich
- Innen- und Außenpool mit Bergpanoramablick
- 6 unterschiedliche Saunen
- Fitnessraum
- Verschiedene Massage- und Anwendungsräume
- 78 Zimmer mit eigenem Balkon
- Kostenfreie Parkplätze
- Restaurant mit Sonnenterrasse
- Bar & Lounge
- Diverse Aktivsportmöglichkeiten



OFFIZIELLER PARTNER UND TRAININGSLAGERHOTEL DES TSV 1860 MÜNCHEN.

Ab 55,50 € pro Person | Nacht
im Doppelzimmer, inkl. Frühstück
50 km ab Salzburg Flughafen,
150 km ab München Flughafen

Sonnwendstraße 13b | A-6384 Waidring
Tel. +43 5353 201 00
info-steinplatte@rilano.com | www.rilano.com



IHR PERSÖNLICHER CODE FÜR MEHR INFORMATIONEN UND IHRE BUCHUNG!





„Bitte mach mit, es geht ums Leben!“

Tim L., geheilter Blutkrebspatient

**Werden Sie Stammzellspender.
Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein.**

Alle 16 Minuten erkrankt jemand an Blutkrebs. Der 12-jährige Tim war einer von ihnen. Dass er leben darf, verdankt er einer Stammzellspende von Udo K. und dessen uneigennützigem Einsatz. Wenn auch Sie vielleicht einem Blutkrebspatienten wie Tim das Leben retten wollen, registrieren Sie sich in der DKMS. Ihr Registrierungsset und weitere Informationen erhalten Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Folgen Sie uns auf 

Wir besiegen Blutkrebs.



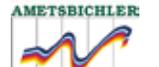


muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rathaus | Branchenbuch | Veranstaltungen | Kino | Shopping | Restaurants | Hotels

SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

 ALCON Versicherungsmakler GmbH	 Allianz Peter Brugger www.allianz-brugger.de www.facebook.com/allianzbrugger	Robert Hörl Blumen Schröter GmbH	 KREUZMAYR Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner	 nowu-trans GmbH Beratung - Begleitung - Planung - Implementierung Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner	 SIEGNER FLEISCH & PARTNER GmbH	Eleonore Hötzl
 Allianz Arena	 DHP BAU Meisterbetrieb	Franz & Marga Bruckmeier	 KUNZ	 Schwerdtfenn Schwerdtfenn Schwerdtfenn Schwerdtfenn	 ZOSEDER	 HL HEIM & LEBEN Heim & Leben Heim & Leben Heim & Leben
 Allianz Ludwig Fischer & Kfm. Strandberger Straße 12 84471 Pfaffing Ludwig Fischer@allianz.de	 ACON ACTIENBANK	 HEINZ ENTWICKELTE LOGISTIK-KONZEPTE	 AMETSBIHLER MALERBETRIEB GMBH	 PERSCH ENTSORGUNG	Hans Klampfl	 Sincura Sincura Sincura Sincura
Thomas Losch	 EDER KOMMUNALMASCHINEN	 J.J. DARBOVEN 1877 1949	 LOGIC_NET	 PREMIUM SAFE modern financial solutions	 DICHTL DICHTL DICHTL DICHTL	 architektur- guenther.de
 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architekt-greger.de	 kraft projekt	 LUDWIG FISCHER VERMÖGENSANLAGEN- VERWALTUNGSGES. MBH	 WH WILHELM WIESER WILHELM WIESER WILHELM WIESER	 HAARSTUDIO WIESER bavarian beauty	 WILHELM HANRATHS Gas • Heizung • Sanitär	 HALDENWANGER
 III GRUPPE	 GOLF SPORT KOMMUNAL ENGELMANN Der Profi in der Rasenpflege.	Technischer Gastronomie	 Autohaus Seibold SEIBOLD	 FANCIAMA BUREAU	 HOFBRÄU MÜNCHEN www.hofbraeu-muenchen.de	 PROFI Innovative IT-Lösungen
 Autobus Oberbayern	 Pflanzl Pflanzl Pflanzl Pflanzl Pflanzl Pflanzl Pflanzl Pflanzl		 kempfle küchen	 DZ • Bauelemente • Betonwerk • Kerndämmungen Daniel Zorzi	 Dr. Profitt & Partner Tradition und Leidenschaft www.profit.de	 GLX Global Logistic Services www.glx.de
 BZO Baumarkt Bauwerk Center	 Früchte Feldbrach	 STEPPE III	 MAGNET	 REITER SAMTÄCKELERIE	 TAUCHSPORT DIEMEL	 Münchner Wochenanzeiger
 ISAR ASPHALT	 GERHARD WIMMER Baunternehmer	 Robert Hörl Transport GmbH	Rechtsanwälte Prof. Mayer, Kambli, Steger, Schlauch	 WISAG	 Lerratop Stoßwider-Gitter & Co. KG Stoßwider-Gitter & Co. KG Stoßwider-Gitter & Co. KG Stoßwider-Gitter & Co. KG	 element Italia GmbH
Günther Müller	 Böck	 BCE	 Münchner Merkur	Matthias Pantke	 ULLRICH Bau	 KRAFT Baustoffe
 BDJ VERSICHERUNGSMAKLER	 GASTRONOMIE reports	Dr. Gerhard Peitz	 WeGo Systemlösungen	 RULI GMBH	Thomas Probst	 SDV Sondermaschinenbau www.sdvm.de
 BETTEN klobeck WASSERBURG	NISCHA AG	 JüLo www.juelo.com Tel.: 09062/8029-0	 nibel	 ZIELMEIER	 PROBST Bedachungen München - Dresden	Peter Pirker
Seestub'n Percha	 GA Georg Mermi GmbH & Co. KG	Mayer Invest GmbH		 CHRIS & ROLI presents the stimulators	 Weck Weck Weck Weck	 reifen.com
 C&E Contract & Logistic Services	 G	Mineralölhandel Gutjahr	 Schreinerei GEIGER	 PCS VDF - Verkauf - Vertrieb - Montage	 M DREI MOBELFERTIGTEILE	

Offizieller Herrenausstatter
von:



DIGEL

THE MENSWEAR CONCEPT

ERLEBEN SIE DIE NEUE FRÜHJAHR/SOMMER KOLLEKTION BEI
DIGEL IN MARTINSRIED!

LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED
WWW.DIGEL.DE |  FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY



**Radio
Arabella**
105.2



**Pack ma's
Löwen!**

Hallo 60er, das muss gefeiert werden!

25

JAHRE
Reifenkompetenz

5% Rabatt*

auf alle Alufelgen sowie alle Alu- und Stahl-Kompleträder

Gutscheincode: 186MAKR15



* Gültig bis 30.04.2015. Rabatt nur beim Kauf von Alufelgen oder Kompleträdern. Im Internet auf reifen.com sowie in den reifen.com-Filialen. Kann nicht mit anderen Rabatten kombiniert werden. Nur solange der Vorrat reicht.

reifen.com

reifencom GmbH München/Frankfurter Ring
Ingolstädter Str. 43 · 80807 München
Telefon: 089-3589060 · Telefax: 089-35890616
muenchen@reifen.com

reifencom GmbH München/Neu-Aubing
Bodenseestr. 275 · 81249 München
Telefon: 089-8914650 · Telefax: 089-89146516
muenchen-west@reifen.com

+++ www.reifen.com +++ ☎ info@reifen.com +++ ☎ 0511-123210-10 +++



Nachruf

Wir trauern um

Alfred Zach

* 14.10.1953

† 24.03.2015



Unsere Herzen sind mit Trauer erfüllt. Nach langer schwerer Krankheit verstarb unser

Gründungsmitglied Alfred „Schurl“ Zach. Er trug einen großen Anteil dazu bei, dass der Fanclub Blue Power Binatal gegründet wurde.

Unser Fredl war, solange es ihm möglich war, ein treuer Fan und besuchte regelmäßig die Spiele der Löwen.“

Fanclub Blue Power Binatal

REGE DISKUSSIONEN.

Markus Rejek und Moritz Volz besuchen die Region 7.

Löwen-Geschäftsführer Markus Rejek und Abwehrspieler Moritz Volz waren am 19. März zur Regionsversammlung beim „Kirchenwirt“ in Julbach.

Eingeladen hatte die Region 7, der 31 Fanclubs angehören. Über 60 Fans aus 14 verschiedenen

Vereinen nahmen die Gelegenheit wahr, um die Ehrengäste persönlich kennen zu lernen. Regionsbeauftragter Herbert Berwing begrüßte neben Rejek und Volz auch den Ausrichter der Versammlung, die Rottal-Inn Löwen mit ihrem Vorsitzendem Alexander Schlögl. Neben einer zweistündigen Diskussionsrunde mit den Ehrengästen wurde der weiß-blaue Terminplan für 2015 festgelegt.

MOYO KWA MOYO – VON HERZ ZU HERZ.

Engagement für Waisenhausprojekt in Tansania.

Ausgestattet mit gebrauchten Kinderkleidern der Mitglieder des 1. Löwen-Fanclubs Mallorca startete der 1860-Fan Ditmar Thierbach in die Berge Tansanias, um am Waisenhausprojekt „Moyo kwa moyo“ mitzuarbeiten.

700 km entfernt von Dar es Salaam, der größten Stadt des Landes am Indischen Ozean, kam er nach mühevoller Busfahrt und 30 km mit dem Buschtaxi in Matanana an. 40 Vollwaisen von zwei bis neun Jahren leben hier ohne Wasser- und Stromversor-



gung in bergiger, wunderschöner Natur.

Auf 20 Blockflöten, die Spende einer Kirchengemeinde aus dem Elsass, wurde wild durcheinander

musiziert. Ein neuer Klang in diesem entlegenen Teil der Welt. Für Ditmar Thierbach war es ein wunderbares und unvergessliches Eintauchen in eine neue Kultur. Jambo!

SALE!



~~€ 69,99~~

€ 39,95

Kinder € 54,99

€ 29,95

~~€ 29,99~~

€ 19,95

Kinder € 24,99

€ 14,95



Stutzenstrumpf
Home /
Away

~~€ 14,99~~

€ 9,95



Erhältlich hier in der Arena
und unter www.tsv1860-shop.de

SECHZIG

VON A BIS

V wie vereinstreu
O wie oben ohne :)
L wie Leidenschaft
L wie Löwe
M wie München
A wie ambitioniert
N wie neugierig
N wie next Generation

Der Nächste bitte!

Ju # 28



REVOLUTIONÄR! WORKFORCE PRO

Bye, bye Laser! Steigen Sie jetzt um auf Business Inkjet.

Verabschieden Sie sich von Druckern, die Sie Zeit und Ressourcen kosten. Entscheiden Sie sich für eine fortschrittliche und effiziente Technologie. WorkForce Pro-Modelle sind schnell, bieten einen deutlich niedrigeren Stromverbrauch und geringere Seitenkosten als vergleichbare Laserdrucker*.

- Bis zu 80 % weniger Stromverbrauch*
- Extrem niedrige Seitenkosten
- Wartungsarm und zuverlässig
- Dokumentenechte Ausdrücke
- Saubere, umweltfreundliche Technologie

Entscheiden Sie sich für den WorkForce Pro.



PRECISIONCORE

**WORKFORCE PRO
WF-5620DWF**



- A4-Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Autom. Duplexscannen, -kopieren und -faxen

**NEU!
WORKFORCE
PRO RIPS-
SYSTEM**



Mit dem neuen WorkForce Pro RIPS-System von Epson können Sie bis zu 75.000 Seiten drucken**, ohne die Tinte austauschen zu müssen.

**RIPS-MODELL: WORKFORCE
PRO WF-R5690DTWF**



- A4- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Standard-Papierkapazität von 580 Blatt

**RIPS-MODELL: WORKFORCE
PRO WF-R8590D3TWFC**



- A3- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Drei Papierkassetten für bis zu 1.831 Blatt, Unterschrank

Ihr Epson Fachhändler in Gröbenzell

GRÖBL
DRUCKLÖSUNGEN UND MEDIENCENTER



**Oppelner Straße 3 • 82194 Gröbenzell
Telefon 08142 / 448 660 • www.groebl.de**

EPSON®
EXCEED YOUR VISION

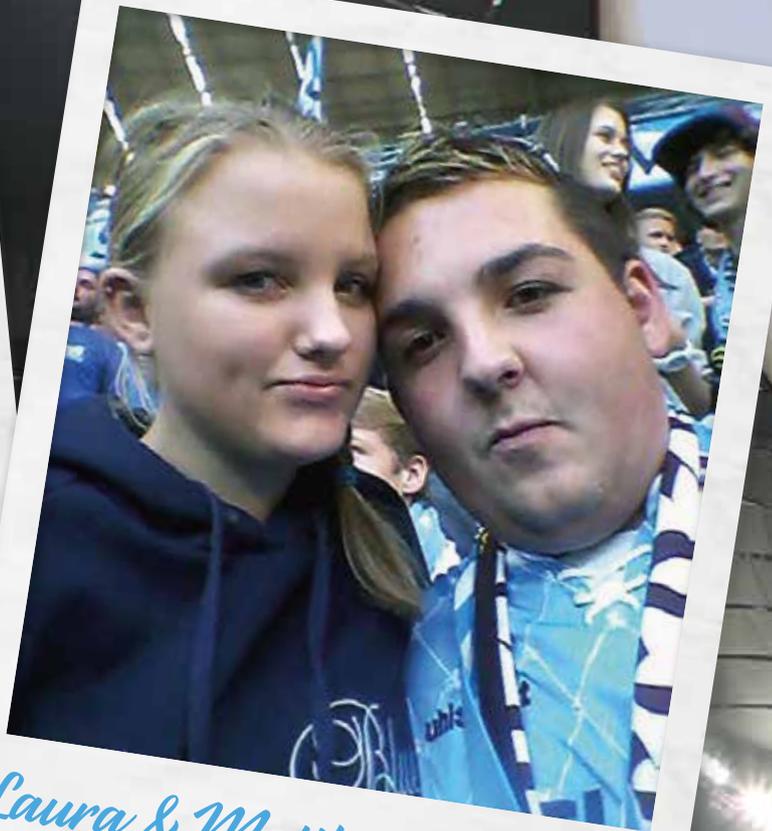


Mein Stamplatz



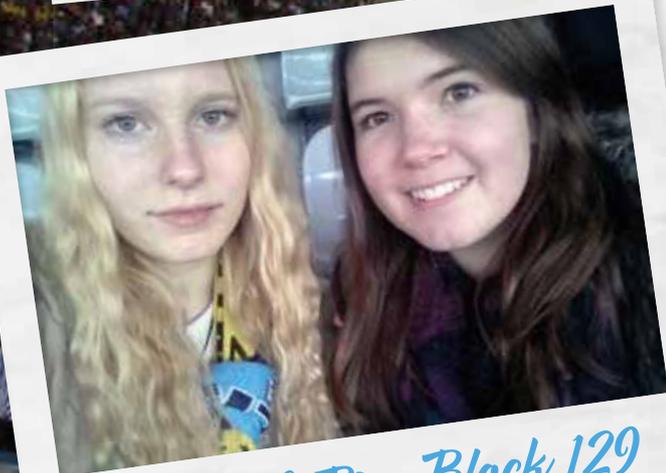
Franziska, Block 131

Mein Name ist Franziska Kreisel. Ich bin 19 Jahre und komme aus München! Mein Stamplatz ist in der Nordkurve Block 131 – außer, ich gehe in der Pause zum Bierholen.



Laura & Matthias, Bl. 130

Matthias Lommer besucht regelmäßig mit Laura die Löwen-Spiele. Sie stehen dann mitten unter den Supporters in der Nordkurve.



Marina & Pia, Block 129

Ich heiße Marina (li.) und bin mit meiner Freundin Pia bei jedem Heimspiel der Löwen. Unser Stamplatz ist in der Nordkurve Block 129. Dank unserer Väter sind wir beide 1860-Fans. Eben: Einmal Löwe, immer Löwe!



Andreas, Block 126

Ich heiße Andreas Knoll, meine Freunde nennen mich Ande. Mein Stamplatz ist in Block 126. Ich gehe zu Sechzig, weil „einmal Löwe, immer Löwe“ für mich „ned nur a Spruch is, sondern a Lebenseinstellung!“

Alle Bundesliga-Spiele der Löwen live für nur € 16,99 mtl.*



Freu Dich auf die Fußball-Bundesliga für nur € 16,99 mtl.* im 24-Monats-Abo, danach € 35,99 mtl. – auf Wunsch mit Deinem 1860-Receiver.

- ✓ Alle 612 Spiele der Bundesliga und der 2. Bundesliga live – einzeln und in der Konferenz
- ✓ Exklusive Interviews, Hintergrundberichte, Expertenanalysen, Zusammenfassungen und Wiederholungen aller Spiele in voller Länge
- ✓ Inklusive HD-Leihreceiver und Gratis Trikot*
- ✓ Auch unterwegs kein Live-Spiel mehr verpassen. Mit Sky Go* – Deutschlands bestem Online-Fernsehen, jetzt auch für Android*

Hol Dir jetzt das unschlagbare Bundesliga-Angebot.

 sky.de/1860



*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt und dem Fußball-Bundesliga-Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 16,99 zzgl. einer einmaligen Aktivierungsgebühr i. H. v. € 49 und € 12,90 Logistikauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. **Verlängerung:** Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 35,99 (Sky Welt + Fußball-Bundesliga-Paket). **Sky Go:** Mit Sky Go können Kunden mit bestehendem Sky Abonnement einzelne Inhalte des Abonnements über Web, iPad und iPhone ab iOS 6.0 sowie ausgewählte Android-Geräte und Betriebssysteme empfangen. Die sichtbaren Inhalte richten sich nach den abonnierten Paketen und der Verfügbarkeit auf dem Gerät. Für Tablet/Smartphone ist WiFi oder 3G erforderlich. Weitere Infos: skygo.de/faq. Empfang nur in Deutschland und Österreich. **Receiver:** Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky HD-Receiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 entfällt. Alternativ kann der Sky+ HD-Festplattenreceiver gegen eine einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 (statt € 169) zur Verfügung gestellt werden. Die einmalige Servicepauschale für die Fanreceiver im Vereins-Design beträgt € 29. **Trikot:** Bei Abschluss im Fanshop oder online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.5.2015. Stand: März 2015. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © imago/MIS.

Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel

EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

Samstag, 11. April 2015, 13 Uhr

Gründung: 15.12.1895
Mitglieder: 4.100 (01.07.2014)
Vereinsfarben: Blau-Gelb
Anschrift: Hamburger Straße 210
 38112 Braunschweig
Telefon: (05 31) 23 23 00
Telefax: (05 31) 23 23 030
Internet: www.eintracht.com



Eintracht-Stadion

Kapazität: 23.325
Sitzplätze: 12.650
Stehplätze: 10.675

Die Anfahrt:

Auf der A 7 bis Dreieck Salzgitter, dann auf die A 39 und die A 391 bis zur Ausfahrt Hamburger Straße. Stadion ist ausgeschildert. Der Großparkplatz Schützenplatz ist ca. 500 Meter stadteinwärts vom Stadion entfernt. Straßenbahn ab Hauptbahnhof oder aus der Innenstadt mit den Linien M1 oder M2 zum Stadion.

Tickets:

Karten für das Spiel in Braunschweig sind bis **Mittwoch, 8. April 2015**, 13 Uhr im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114 erhältlich. Stehplätze gibt es für 14,50 €, Sitzplätze für 23 € und 33 €.



BUCHBACHER FANCLUB VERTEILT SPENDEN.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Löwen-Fanclubs 1860 Buchbach-Steeg fand traditionell die Verlosung von Fanartikeln der Löwen statt. In diesem Jahr kam dabei die stolze Summe von 800 € zusammen. „Wir haben uns entschlossen, das Geld aufzuteilen. Ich bin sehr stolz, dass wir zwei tolle Einrichtungen in unserer Heimatgemeinde unterstützen können“, sagte Fanclubvorstand Erwin Bierofka. Und so konnte sich die First Responder-Gruppe der Ranoldsberger Feuerwehr über 300 € und die Nachbarschaftshilfe Buchbach über 500 € freuen. Martin Bohner (FFW Ranoldsberg) sowie Anna Brand und Brigitte Froschmeier (Nachbarschaftshilfe) nahmen die Spendenschecks aus der Hand von Erwin Bierofka entgegen.

Nachruf

Wir trauern um

Reinhard Seeger

* 27.03.1941

† 02.03.2015



Seit 2008 war er Mitglied bei den Löwenfreunden Dietfurt.

Die Löwenfreunde Dietfurt.

Sonnenschutz für Ihr Zuhause

Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz. Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.

Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter. Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



Raffstore

Raffstoren sind effektiver Sonnenschutz und gleichzeitig ein gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.

griech. Lauteninstrument	▼	lediglich	▼	Beste 1860-Vorbereiter:	Vorderasiat	Schweizer bei 1860:	▼	spitzer Zehennagel bei Tieren	▼	geruchl. Mittel (Kurzwort)
Additionswort, plus	▶		▼	Bodenverftung	▶				▼	4 Hohlorgan
Trabrennwagen	▶					derb, rau, plump	▶			▼
▶		9		Medizin. Rehabilitation (Kurzwort)	▶				1860-Co-Trainer:	
indischer geistlicher Lehrer		Abschiedsgruß, Lebewohl		Klostervorsteher		Figur aus „Egmont“ Hafen im Jemen	▶		▼	
▶						frz. Pluralartikel Kanton d. Schweiz	▶			2
Abfluss des Eriesees	Held, Halbgott		Stützerkerbe		Flugsandhügel Kinderpflegerin			6		
Ex-Löwe bei Aue:				3				Vorgebirge, Landnase ins Meer		wunderliche Eigenart
übertrieben schneller Fahrer		Kalifenname		einziges Ausfertigung	▶					▼
Revolver	▶				5	chemisches Zeichen: Thoron	▶	franz.: Freund Kfz-Z.: Itzehoe		7
▶	1			Aues Cheftrainer:	▶					
persönliches Fürwort			8	Neckarzufluss	▶			Kfz-Z.: Neunkirchen, Saar	▶	

1112-031503TSV



KREUZWORTRÄTSEL

Mitspielen und das Buch „Die Löwen“ gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück das Buch „Die Löwen – die Fußball-Geschichte des TSV München von 1860“ gewinnen. Ein-sendeschluss ist der 13. April 2015. Viel Erfolg beim Rätseln! Die Retro-Tasche hat Uwe Herfurth aus Drensteinfurt gewonnen. GIESING lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe. Herzlichen Glückwunsch!



LÖWEN-BRÜLLER ...

„Ich hab‘ keinen Pass beantragt!“

1860-Trainer Torsten Fröhling vor dem Aalen-Spiel über den personellen Engpass bei den Innenverteidigern.

... LEGENDÄR

„Was soll ich mit den Spielern reden, ich bin doch kein Pfarrer.“

Als Trainer alter Schule hält Werner Lorant wenig vom verbalen Austausch mit den Spielern.

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Lil Zercher (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Nora Kosack, Lil Zercher,
Thomas Blazek, Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt a.d. Aisch
www.diedruckerei.de



Copyright

Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Montag, 30. März 2015

SECHZIG – Das Löwenmagazin erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
dpa, Getty images, MIS,
Lars Gläser, Norbert Stegmann,
sampsic, Anne Wild.



DER NEUE GOLF „LOUNGE“



JETZT EXKLUSIV FÜR UNSERE TREUESTEN FANS + FAN PAKET

Hol Dir den neuen Golf „LOUNGE“ und sicher Dir dein persönliches FAN-PAKET mit einem signierten Trikot mit Ball.

Golf „LOUNGE“ BlueMotion Technology 1.2 | TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch:

innerorts: 6,1 l/100 km
außerorts: 4,2 l/100 km
kombiniert: 4,9 l/100 km

CO₂-Emissionen kombiniert: 107 g/km

Effizienzklasse: B

Lackierung: Pure White, Ausstattung: Titanschwarz

Ausstattung:

- 4 Leichtmetallräder „Novora“
- 4 Türen inkl. elektr. Fensterheber
- Innenspiegel automatisch abblendend
- Klimaanlage „Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung, links und rechts getrennt regelbar
- Multifunktions-Lederlenkrad (3 Speichen)
- Mittelarmlehne vorn mit Ablagebox und 2 Luftausströmern hinten
- ParkPilot akustische Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- Radio „Composition“
- Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, zu 65 % lichtabsorbierend
- Spiegelpaket-Außenspiegel elektr. einstell-, anklapp-, beheizbar, Umfeldbeleuchtung, Beifahrerspiegelabsenkung
- Textilfußmatten vorn und hinten
- Vordersitze beheizbar
- Regensensor
- u.v.m.

Leasingangebot^{1,2}

Anzahlung: 1.860,00 EUR

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 17.703,96 €

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,24 %

Effektiver Jahreszins: 1,24 %

Laufzeit: 48 Monate

Laufleistung p.a.: 10.000 km

Gesamtbetrag (Darlehenssumme): 22.481,00 EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung

Inkl. Überführungskosten

Monatliche Leasingrate:

186,00⁰ EUR

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.06.2015. ² zzgl. auf Wunsch 15,99 EUR für Wartung und Inspektion. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer. Stand 01/2015. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Weitere Leasing- und Finanzierungsangebote auf Anfrage.



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster

Verkaufsberater
MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568
Fax: 089 / 4 80 01-509
benedikt.foerster@mahag.de



FÜR **AUFTRITTE** UNTER
FREIEM **HIMMEL.**
DAS GOLF CABRIOLET LOUNGE.¹



BIS ZU 3.400 € PREISVORTEIL²
JETZT OHNE ZINSEN FINANZIEREN³

www.klingt-gut.de

WIE GUT KLINGT DAS DENN.
Die CLUB & LOUNGE Sondermodelle.

Das Golf Cabriolet LOUNGE eröffnet die Open-Air-Saison, mit dem Radio-Navigationssystem „RNS 315“ mit TFT-Touchscreen, ParkPilot und Winterpaket inklusive beheizbarer Vordersitze. Bei einem Preisvorteil von bis zu 3.400 € bleiben sicher auch einige Münder offen stehen.



Das Auto.

¹Kraftstoffverbrauch des Golf Cabriolet LOUNGE in l/100 km: 6,4–4,4, CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 150–117. ²Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.400 € am Beispiel des Sondermodells Golf Cabriolet LOUNGE in Verbindung mit dem optionalen „LOUNGE Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Golf Cabriolet. ³Die Finanzierung ist ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer (Bonität vorausgesetzt), gültig vom 01.01.2015 bis 30.04.2015. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.